



Landkreis
Nordhausen

Herzlich willkommen!

**Kreistagssitzung
Landkreis Nordhausen**

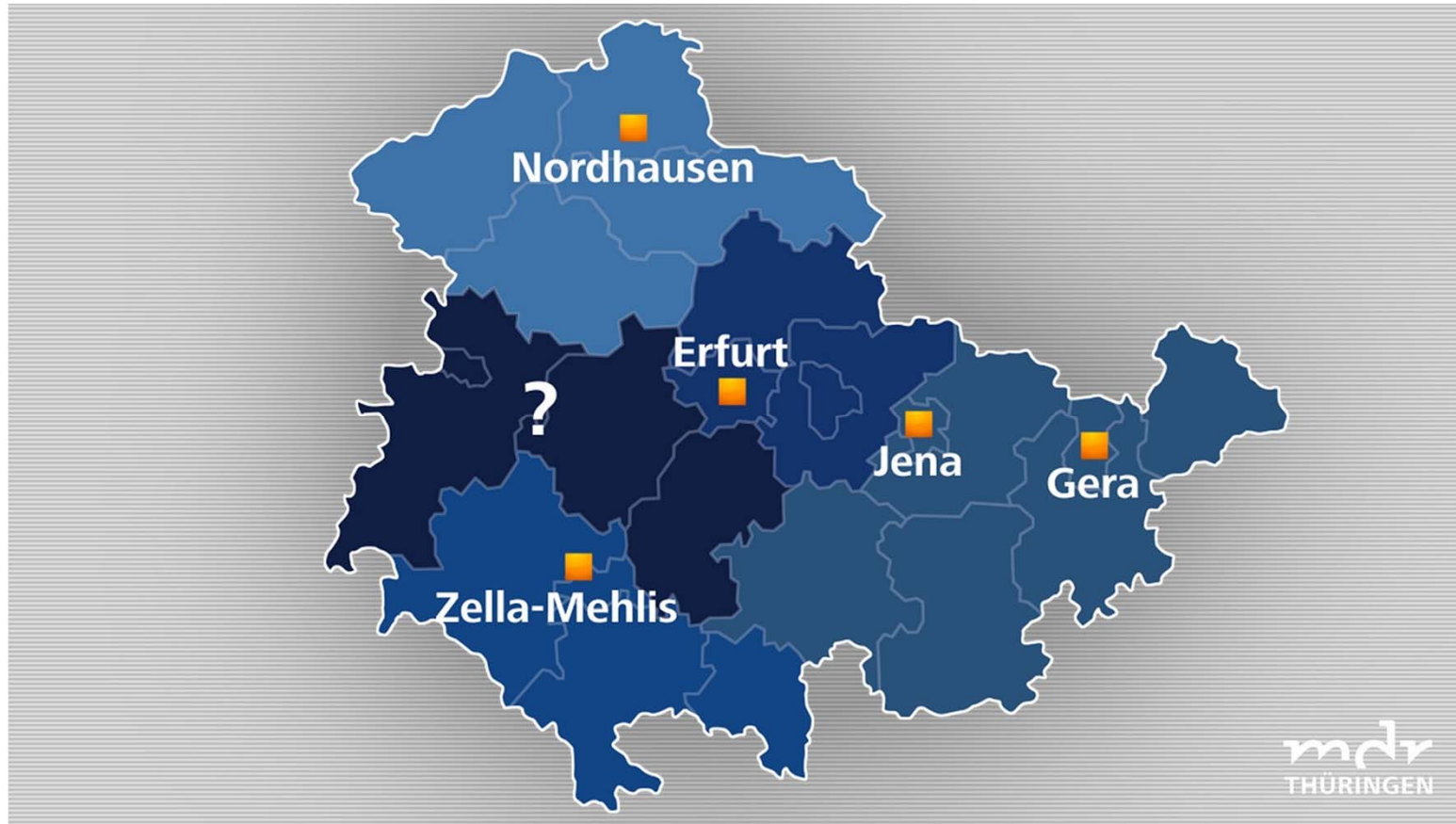
25. Februar 2019

Bericht des Landrates

Zentrale Leitstelle Nordthüringen mit Sitz in Nordhausen



Landkreis
Nordhausen

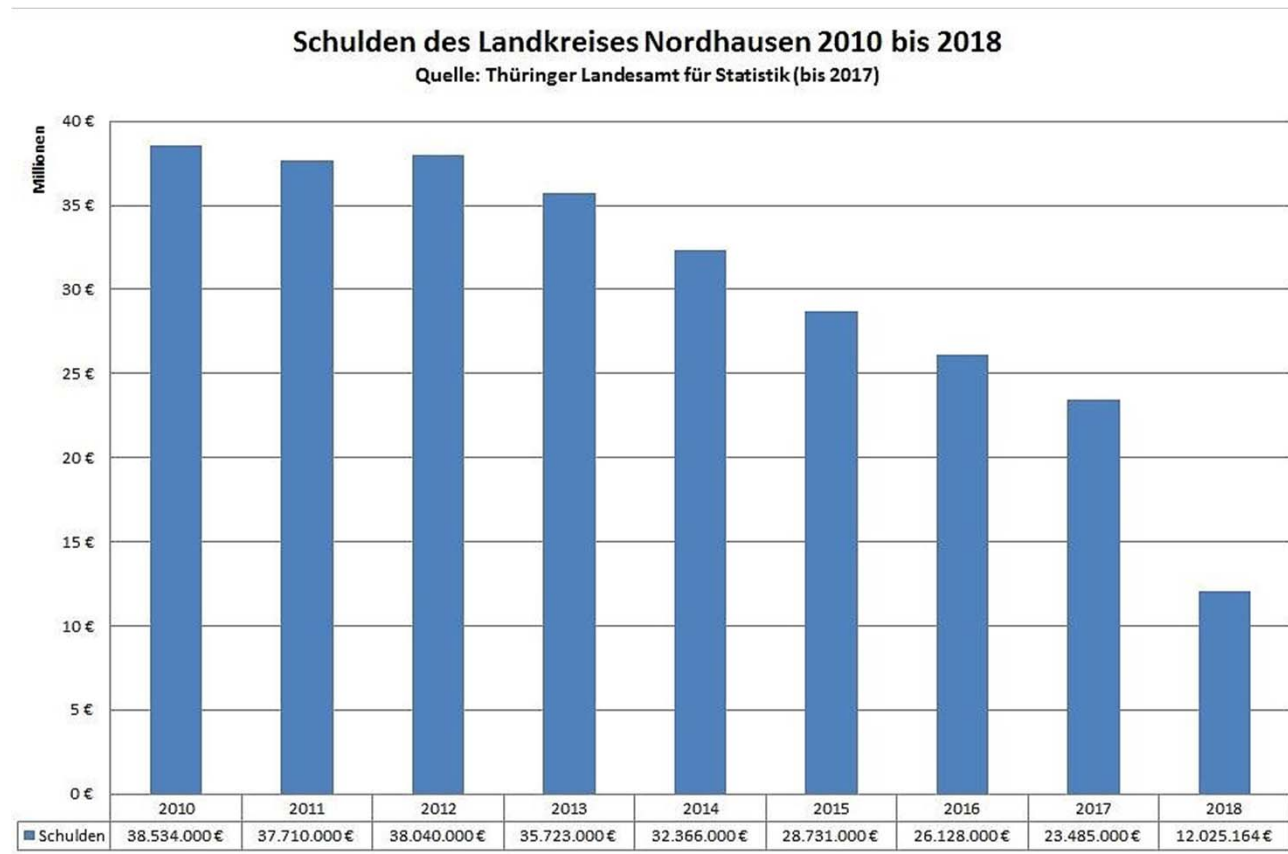


Bericht des Landrates



Landkreis
Nordhausen

Rückgang der Verschuldung des Landkreises Nordhausen



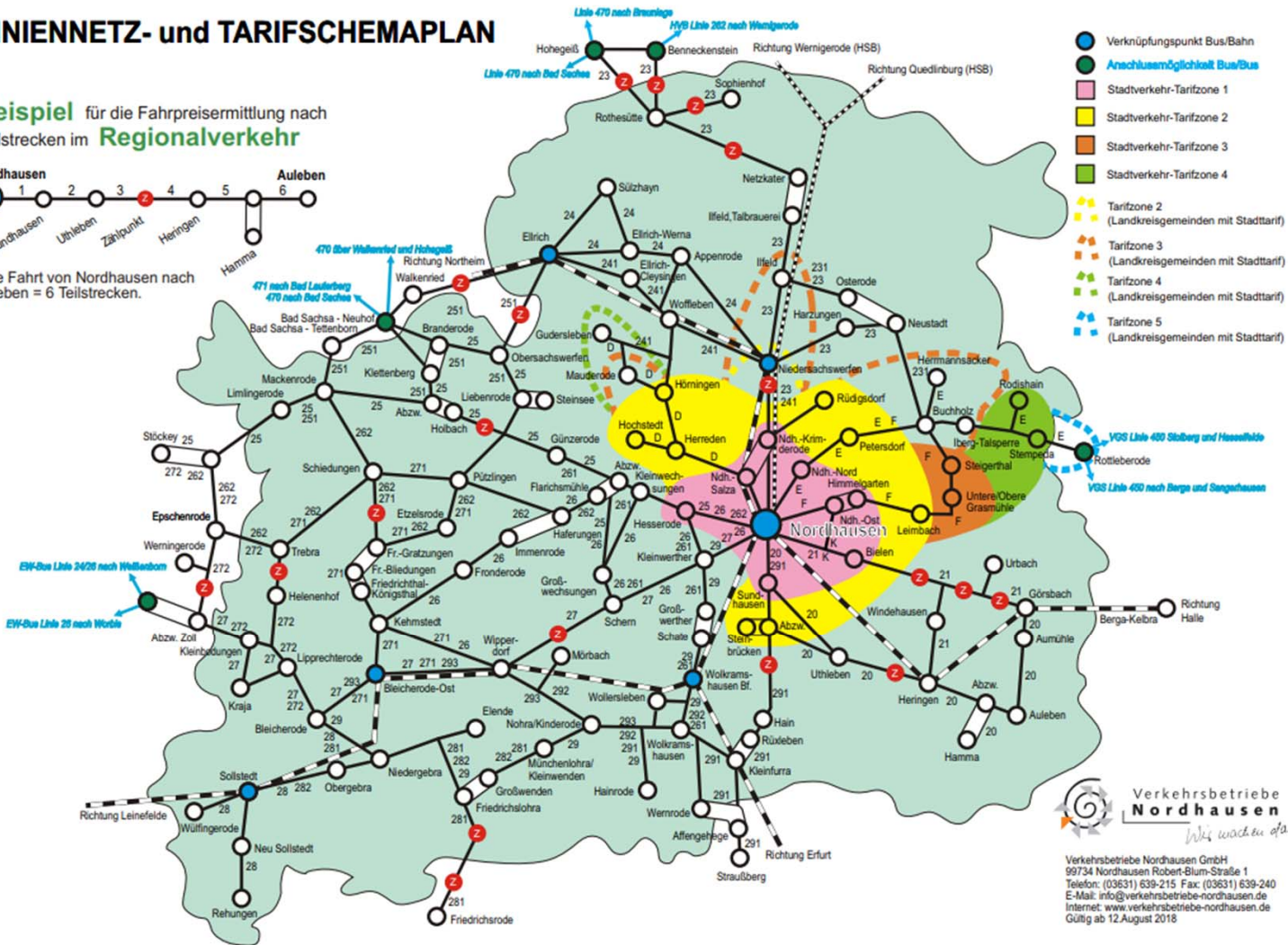
Bericht des Landrates

LINIENNETZ- und TARIFSCHEMAPLAN

Beispiel für die Fahrpreisermittlung nach Teilstrecken im **Regionalverkehr**



Eine Fahrt von Nordhausen nach Auleben = 6 Teilstrecken.



**Landkreis
Nordhausen**

Bericht des Landrates



Landkreis
Nordhausen

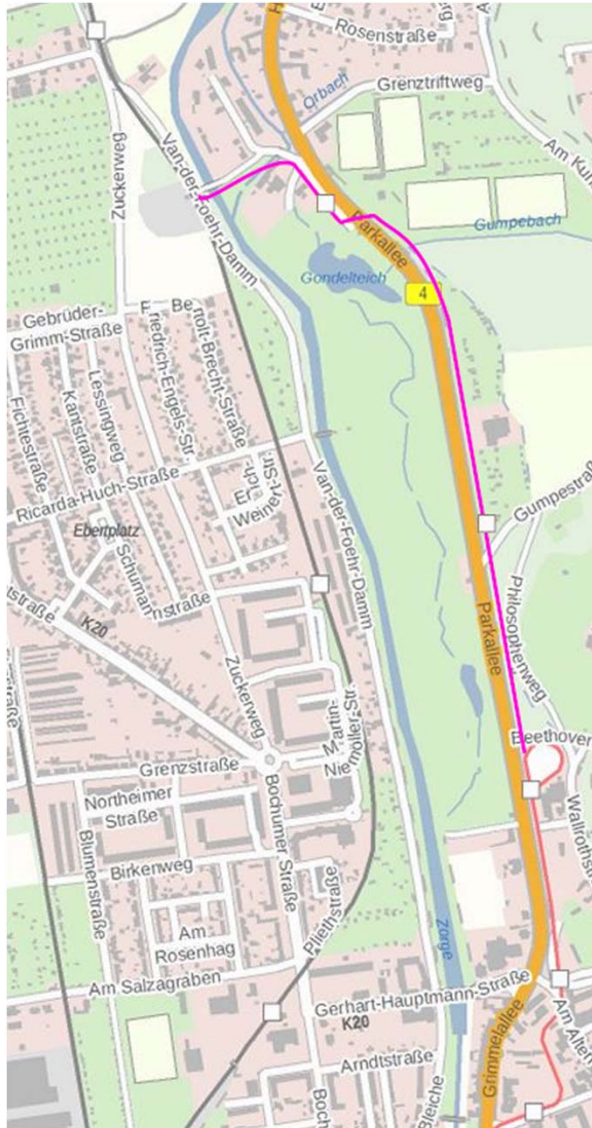
Veränderungen im EU-Recht

Aufgrund der am 25.10.2018 vom EU-Parlament und Kommission geänderten EU-Richtlinie 2009/33/EU („Green Vehicle Directive“) müssen ab
2025 50 % bzw. ab
2030 75 %
der vorgehaltenen Busse über emissionsfreie Antriebe verfügen.

Technische Entwicklungen im ÖPNV

Die Entwicklung teilautonomer und autonomer Fahrzeuge wird auch auf den ÖPNV einen Einfluss haben. Zielstellung muss es sein den Verkehr stärker zu Bündeln und sich auf Zubringerverkehre vorzubereiten.

Bericht des Landrates



„Straßenbahnlinie 20“

ca. 1,2 km Gleisbau mit Oberleitung
bei den Verkehrsbetrieben

1- 2 neue Begegnungsstellen auf dem Netz der HSB und Ausbau der Signaltechnik

2 mögliche Haltestellen (Stadtpark und AKS)

30 min Takt zwischen Niedersachswerfen und Nordhausen

12 min Fahrtzeit zwischen
Niedersachswerfen und Landratsamt
/Badehaus /Gymnasien



Landkreis
Nordhausen

Bericht des Landrates



Veranstaltung am 30.01.2019
zur „Elektromobilität im
Südharz“ mit mehr als 30
Teilnehmern

Begeisterung im Landkreis für
das Thema Verkehr und
Mobilität

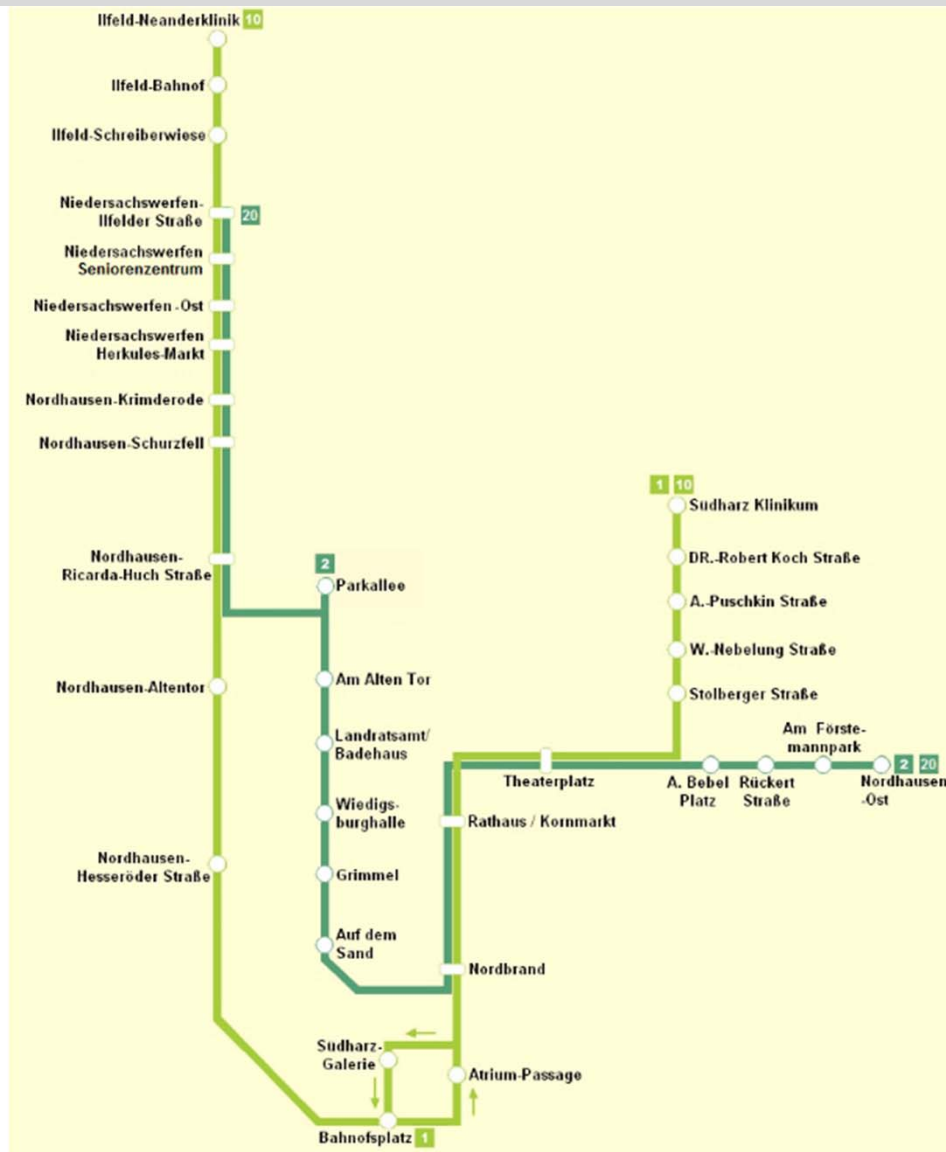
Zahlreiche Rückmeldungen
und Vorschläge
zur Stärkung des ÖPNV

Klarer Bedarf an der
Entwicklung eines integrierten
Verkehrskonzeptes



Landkreis
Nordhausen

Bericht des Landrates



„Straßenbahnlinie 20“ Variante 2

Nach Rückmeldungen wurde auch an einem alternativen Linienvverlauf gearbeitet.

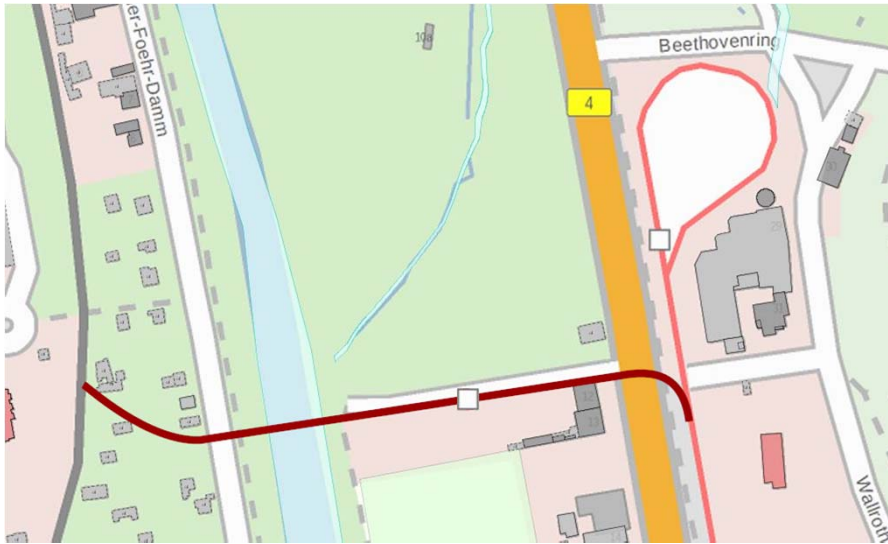
Zielstellung:

- Optimierung der Streckenführung
- Zusätzliches Bevölkerungspotential im Wohngebiet Salza
- Reduzierung der Investitionskosten



Landkreis
Nordhausen

Bericht des Landrates



Vorteile der Variante 2

- 800 m weniger Gleisbau
- Ggf. keine Oberleitung notwendig
- Nur zwei neue „Combinos“ notwendig
- Bessere Anbindung von Salza
- 2 min schneller

„Straßenbahnlinie 20“ Variante 2

Nur 300 m Gleisbau mit oder ohne Oberleitung bei der VBN

2 neue Begegnungsstellen auf dem Netz der HSB und Ausbau Signaltechnik

30 min Takt zwischen Niedersachswerfen und Nordhausen

10 min Fahrtzeit zwischen Niedersachswerfen und Landratsamt /Badehaus/



Landkreis
Nordhausen

Bericht des Landrates



Landkreis
Nordhausen

DATENSCHUTZERKLÄRUNG IMPRESSUM KONTAKT

SÜEDHARZMOBIL AKTUELLES „DIE NEUE LINIE 20“ ELEKTROMOBILITÄT HISTORIE



„STRAßENBAU-LINIE 20“
Die Anbindung des Sudharzes an die Kreisstadt über das Streckennetz der Harzer Schmalspurbahnen

Der Landkreis Nordhausen verfügt seit mehreren Jahren die Zielsetzung, die Attraktivität des ÖPNV zu erhöhen. Damit sollen die Naturerlebnisse gesteigert werden. Gleichzeitig sollen die Sicherheitsressourcen, die der ÖPNV verursacht, reduziert werden, um einen wirksamen Beitrag zum Umweltschutz, zur Luftreinhaltung und Lärmminderung sowie zur Verkehrssicherheit zu leisten.

In diesem Zusammenhang erhalten die Verkehrsbetriebe Nordhausen GmbH Anfang 2019 einen Fördermittelbescheid in Höhe von rund 5 Mio. € vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz, um die Elektromobilität im ÖPNV im gesamten Landkreis Nordhausen zu etablieren. Teil des Fördermittelbescheides ist auch die Einrichtung einer Zweifelsdebatte in der Kreisstadt Nordhausen ermöglicht.

AKTUELLES

- Informationsveranstaltung zur Linie 20



SCHNELLER

Wenn der Verkehr von Kraftverkehrsmitteln auf Straßenbahnen umgestellt wird, nutzen Eisenbahnen mehr Fahrgäste den Öffentlichen Personennahverkehr auf diesen Strecken. Neue Straßenbahnverbindungen bringen viele Vorteile, die neben dem ÖPNV nicht gewährt haben, zum Beispiel, Vorteile der schienengebundenen Verkehrsmittel sind u.a. mehr Komfort und Platz als im Bus in der Vergangenheit. Ausserdem ist kein Wechsel vom Busverkehr zum Straßenbahnverkehr mehr ein Erfordernis.

UMWELTFREUNDLICH

Straßenbahnen gehören zu den umweltfreundlichsten Transportmitteln. Der elektrische Antrieb erzeugt keine Emissionen und der benötigte Strom kann aus regenerativen Quellen gedeckt werden. Zusätzlich können die mit Bremsen zurückgewonnene Energie wieder ins Energiesystem zurückgespeist. Eine separate Gleiskörper entlasten zudem den Straßenverkehr.

GESCHWINDIGKEIT

Die Durchschnittsgeschwindigkeit von Straßenbahnen ist höher als bei Kraftomnibussen – noch höher wenn eine eigene Trasse existieren. Straßenbahnen können schneller beschleunigen und bei entsprechender Verkehrslenkung haben sie Vorrang an Ampelanlagen. Durch mehrere Türen und große Mehrzweckbereiche für Kinderwagen und Rollstühle ist das Ein- und Umsteigen deutlich schneller als beim Bus.

© 2019 Landkreis Nordhausen. All rights reserved.

Informationen zur
weiteren Entwicklung
des ÖPNV seit heute
auf

www.suedharzmobil.de